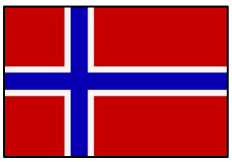
Nottersdorf, 2023-07-14

Malselva 2023

Norge – „sometime is now“ Tour 1



ein Reisebericht von Andreas Eckl

Vorwort:

Malselva war schon während Corona Zeiten mein Wunschfluss und musste mehrmals abgesagt werden, nun ist es soweit! Bernhard kommt direkt von der Orkla und wir fischen eine Woche gemeinsam an der für uns neuen Destination. Charles C. Ritz schrieb in seinem Buch über seine Erlebnisse hier und nun versuchen wir ebenso unser Glück.

Tageskartenverkaufsstart 15. Mai, mittlere Malselva Permits kein Problem aber der Fossen konnte nur einmal in 24h gebucht werden, deswegen nur 2mal Permits für die Woche erhalten.

Anreise Sonntag 18.06.2023, Flug MUC - OSL - TOS

Anreise nach MUC ohne Probleme, fahre mit meinen Wagen zur Abflugzone Terminal 2 und Annika fährt Auto nach Hause. Einchecken Sportgebäck und warten bis Flug nach OSL. In Oslo das gleiche Spiel, warten und hoffen auf Gepäck.

Gepäck da, erste Hürde genommen. Zum "SAS Self Service" und Gepäck erneut einchecken, warten auf Abflug nach Tromsø.

Bernhard ist bereits am Flughafen TOS und erwartet mich. Er fischte schon eine Woche voher an der Orkla mit sehr wenig Wasser und hohen Temperaturen, deswegen wurde dort nichts gefangen, oh wie ich das kenne...😜

TOS ist uns seit letztem Jahr nicht mehr aus dem Kopf zu bringen, waren hier 2022 für 3 Tage "gestrandet", Streik SAS.

In TOS angekommen und warten auf Gepäck, wieder dieser Grundstress! Alles passt, Leihwagen und 150km südlich nach Malselva.

Folgen den bereits zu Hause gespeicherten GPS Daten um die Zugänge zu den Pools zu erkunden, Hochwasser... gegen 22 Uhr ins Bett.

"I'm on fire" oder... "Freude... Freude... Freude" oder wenn das Hochwasser nicht wäre.

Montag 19.06.2023, mittlere Målselva

5.00 Uhr am Wasser, 16 Grad strahlender Sonnenschein. Schmelzwasser aus den Zuflüssen lassen den Strom noch weiter anschwellen. Verschiedene Einstiege getestet, unmöglich zu fischen. Suche nach weiteren Einstiegen rechts

und links, ohne Erfolg, Hochwasser lässt waten nicht zu. Um die Mittagszeit 29 Grad, fischen eingestellt.

"Sight Seeing" am Fossen und Zugang für den morgigen "Fossen-Tag" gefunden, bin gespannt.

Dienstag 20.06.2023, Målselvfossen und mittlere Målselv

5.30 Uhr am Malselvfossen, angenehme 15 Grad, leicht bewölkt. Fischen den Pool links am Campingplatz, gute Waterei möglich, nichts. Auch die Blechpeitscher mit in der Rotation, einfach nichts. Kurz vor dem Ende gegen 14.00 Uhr auf der anderen Seite der erste Fisch der sich zeigte. Mittlerweile schon wieder 25 Grad Sonnenschein.

Zurück in die Unterkunft und etwas Pause.

Fischen morgen an der alten Brücke rechts mittlere Malselva, kein grosser Pool (eigentlich gar kein Pool), aber wenigstens Zugang und schöner Unterstand. Es hat noch begonnen zu regnen, ein wenig Wasser schadet ja nicht... Galgenhumor...

Mittwoch 21.06.2023, mittlere Målselv

Bis um 6.45 Uhr geschlafen, Regen die ganze Nacht, 7.15 Uhr Frühstück an unserem neuen "Camp"😕, Wasserstand durch den nächtlichen Regen erneut gestiegen und der Strom ist nun grau. Sight Seeing Tour Richtung Rundhaug - Dirvidal - Malselvfossen.

Um 15.00 Uhr mehrere Durchgänge an unserem neuen Camp, 10m begehbares Ufer, aber es reicht das wir in Jogginghose und Crocs werfen können, besser als nicht fischen...

Donnerstag 22.06.2023, mittlere Målselv

7.15 Uhr mit Jogginhose und Crocs an unserem Camp mit Frühstück. Strahlender Sonnenschein, Temperaturen steigen von Stunde zu Stunde aber ein angenehmer Wind. Wasserstand gleichbleibend, eigentlich unbefischbar. Fischen so gut wie möglich von unserer kleinen "Insel" direkt am Moen Ortsschild😃. Den ersten richtigen Fisch der sich zeigte hatten wir heute auch noch, direkt an unserem Camp, das

steigerte kurzfristig die Motivation was dann aber bald zum "Low-Performer" überging.

Freitag 23.06.2023, Målselvfossen und mittlere Målselv

5.30 Uhr am unteren linken Fossenabschnitt, 16 Grad bewölkt, Salmonwetter. Um genau 6.00 Uhr starten wir mit voller Erwartung, keine weiteren Angler in Sicht. Gegen 11 Uhr ein weiterer Angler mit Blech, fischen sehr hart, 8 Stunden, nichts... es ist zum Verzweifeln. Wasserstand wieder gestiegen aber hier können wir gut fischen. Stehe bis zum Knie im Wasser in einer Feuerstelle, ist schon komisch. 14 Uhr Ende, fahren weiter zu unserem Camp bei Moen. Fischen dort wieder in Jogginghose und Crocs, auch hier ist nun aus 10m ein 5m Bereich zum Werfen geblieben, gut das es unsere letzten Stunden sind...

Abreise Samstag 24.06.2023, Weiterflug TOS – LKL (Lakselva)

Bernhard hat noch eine weitere Übernachtung in Tromsø, habe ihn zu seinem Hotel gefahren, Verabschiedung und Weiterfahrt zum Flughafen TOS. Auto getankt, eingescheckt und warten auf Flug nach Lakselva.

Neuer Reisebericht Lakselva 2023_1!

Fazit:

Wunderschöne Gegend, freundliche Leute, klasse und günstige Unterkunft. Fischerei sehr schwierig da dieser Fluss eigentlich ein Strom ist. Die Schneeschmelze hat während unseren Aufenthalts den Fluss täglich weiter anschwellen lassen und somit die Fischerei im mittleren Bereich unmöglich gemacht. Malselva ist für uns erstmal abgehakt, ob wir wieder kommen wird sich zeigen.

Trotz allem hatten "Brandl-Voda" und ich der "Eckl-Voda" viel Spass, einfach top 👍🎧😜🌟.

Nottersdorf, 2023-07-14

Fangergebnis:

Wir sind "Schneider" 😁😁😁.

Das hatten wir schon lange nicht mehr 😭.

Tight Lines

Andreas